

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- Produktdefinition: Gemisch  
Produktbezeichnung: AGIVA DESINFEKTIONS-HANDGEL
- 1.1. Definierte Verwendungen und nicht empfohlene Verwendungen des Materials oder Gemische
- 1.1.1. Definierte Verwendung des Materials: Hände Desinfektionsmittel
- 1.1.2. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 1.2. Einzelheiten über Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten  
Hersteller: Kozmotek Ticaret Pazarlama Kozmetik 1. IHR. San. Tic. Ltd. Sti.  
Adresse: Ikitelli OSB Enkoop Sanayi  
Sitesi Enkoop Cad. Nr.: 3  
Basaksehir / Istanbul / Türkei  
Tel.: +90212485 49 43  
Fax: +90212485 49 44  
E-Mail-Adresse: [info@kozmotek.com.tr](mailto:info@kozmotek.com.tr)
- 1.3. Im Notfall  
Informationszentrum des Unternehmens:  
+ 90 (0) 212 485 49 43 (Türkei)  
+ 49 (0) 3322 4364 876 (Deutschland)
- 1.4. Produktidentifikations-Code:  
3327203
- 1.5. Importeur: joojee GmbH  
Bahnhofstraße 74  
14624 Dallgow / Deutschland  
E-Mail-Adresse: [info@joojee.de](mailto:info@joojee.de)

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Dieses Material ist nach (EG) 1272/2008 gefährlich



GHS07



GHS02

Das Signal-Wort:	Achtung
Gefahrenstufe:	Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung (Kategorie 2A)
Erklärungen bzgl. der Gefahren:	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Erklärungen bzgl. der Maßnahmen:	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
Erklärungen bzgl. der Eingriffe:	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereit halten.
Erklärungen bzgl. der Lagerung:	Kühl halten
Erklärungen bzgl. der Entsorgung:	Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
Gefährliche Inhaltsstoffe (DPD):	Nicht anwendbar
Gefährliche Inhaltsstoffe (CLP):	Nicht anwendbar
Ergänzende Kennzeichnungselemente (DPD):	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Ergänzende Kennzeichnungselemente (CLP):	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### Spezielle Verpackungsanforderungen

Mit kindergesicherten:  
Verschlüssen  
auszustattende Behälter

Nicht anwendbar

2.2. Sonstige Gefahren:                   Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen: Keine bekannt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Materialbezeichnung	CAS-Nummer	EINECS/ELINCS-Nummer	Funktion	Konzentration (%)
DENATURIERTER ALKOHOL	-	-	Entschäumer, Antimikrobiell, Mittel zum Stillen von Blutungen Maskierung Lösungsmittel, Viskosität Kontrolleur	70,000000
AKUA	7732-18-5	231-791-2	Lösungsmittel	26,500000
ISOPROPYL-ALKOHOL	67-63-0	200-661-7	Entschäumer, Parfüm, Lösungsmittel, Viskosität Kontrolleur	1,500000
GLYCERIN	56-81-5	200-289-5	Denaturierungsmittel, Haar Pflege, Feuchtigkeitsspender, Mundpflege, Parfüm, Hautschutz, Viskositätskontrolle	1,000000
POLYSORBAT 20	9005-64-5	-	Emulgator, Aktives Material für Oberflächen	0,500000
CARBOMER	9007-20-9 / 9003-01-4 / 76050-42-5 / 9062-04-8 / 9007-16-3 / 9007-17-4	- / - / - / - / - / -	Emulsionsstabilisierung, Gel-Formung, Viskosität-Kontrolle	0,500000

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmung:** Die betroffene Person fernhalten und mögliche Verletzungen verhindern. Die verschmutzten Kleider ausziehen und die restlichen Kleider lockern. Sorgen Sie dafür, dass der Patient in einer bequemen Position ist und warm bleibt. Ausruhen, bis der Patient vollständig geheilt ist. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Auswirkungen anhalten.

**Hautkontakt:** Wenn mit Haut- oder Haar kontaktiert wird, die verschmutzten Kleider ausziehen und Haut und Haare unter fließendem Wasser waschen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Schwellungen, Rötungen, Bläschen oder Reizungen auftreten. Bei groben Verschmutzungen, die Kleider sofort anfeuchten und ausziehen. Die Haut und Haare mit ausreichendem Wasser waschen (benutzen Sie Seife, wenn sich das Material nicht auflösen sollte). Im Falle von Hautbrand, mit einer sauberen und trockenen Decke den Bereich abdecken. Wenn Bläschen auftreten, sollten Sie die Bläschen nicht aufstechen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Schwellungen, Rötungen, Bläschen oder Reizungen auftreten.

**Augenkontakt:** im Falle von Kontakt mit den Augen, halten Sie die Augenlider möglichst offen und waschen Sie die Augen unter fließendem Wasser. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Im Falle von Schlucken, nicht erbrechen. Trinken Sie ein Glas Wasser. Geben Sie auf keinen Fall einem bewusstlosen Patienten etwas in den Mund. Wenn Erbrechen vorkommt, dem Patienten mehr Wasser geben. Medizinische Hilfe aufsuchen.

**Persönliche Schutzausrüstung für die Erste-Hilfe-Beauftragte (KKD):** die jeweilige persönliche Schutzausrüstung muss der Art der Tätigkeit und den arbeitsbedingten Gefahren entsprechend sein, die bei der Risikobewertung festgelegt wurden.

**Hinweise an den Arzt:** Wenden Sie symptomatische Behandlung an.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt: wenden Sie symptomatische Behandlung an.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Hazchem Code: \* 2YE

**Geeignete Löschmittel:** Wenn das Material in Brand gerät, verwenden Sie Sprühwasser (Nebel) oder wenn nicht Wassersprühstahl verfügbar, alkoholbeständigen Schaum, trockenes Mittel (Kohlendioxid, chemisches Pulver).

**Besondere Gefahren:** brennbare Flüssigkeit und Dampf. Es kann mit Luft brennbare Dampfgemische bilden. Flammfeste Ausrüstung, die in dem Bereich benötigt wird, in dem diese Chemikalie verwendet werden. Die Ausrüstungen in der Nähe müssen geerdet werden. Elektrische Anforderungen für den Arbeitsbereich sollten entsprechend AS3000 bewertet werden. Der Dampf kann einen wichtigen Abstand zur Zündquelle zurücklegen und zurückkommen. Vermeiden Sie Zündquellen. Alle möglichen Zündquellen (offene Flammen, Pilot-Licht, Öfen, Schalter die Funken erzeugen und elektrische Geräte usw.) sollten von der Nähe des Arbeitsplatzes ferngehalten werden. Nicht Rauchen.

**Zusätzliche Hinweise bzgl. Feuerlöschen:** Heizen kann zu Ausdehnung oder Zersetzung durch schweren Bruch von Behältern verursachen. Wenn dies sicher ist, entfernen Sie die Behälter von der Feuerstelle. Behälter mit Wasser-Spray kühl halten. Im Falle von Verbrennung oder Zersetzung kann es giftige Dämpfe hervorrufen. Wenn eine Gefahr einer Aussetzung unter Dampf oder Verbrennungs- oder Zersetzungsprodukte besteht, sollten die Feuerwehrleute unabhängige Atemschutzgeräte und geeignete Schutzkleider tragen.

**Ausgabedatum/** : 24/04/2020

4/9

**Überarbeitungsdatum**

**Datum der letzten Ausgabe** : 24/04/2020

**Version** : 01

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

Feuerlöscher: geeignete Feuerlöscher-Materialien:

Durch sprühen von CO<sub>2</sub>, Pulver oder Wasser. Bei größerem Feuer, Sprühwasser (Nebel) oder alkoholbeständigen Schaum in Anspruch nehmen.

Besondere Gefahren durch das Material oder Mischung Sonstige wichtige Informationen liegen nicht vor.

Empfehlungen für Feuerwehrmänner

Spezielle Schutzausrüstung: Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Empfehlungen für Feuerwehrmänner

Spezielle Schutzausrüstung: es sind keine besondere Maßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Verschüttung von kleinen Mengen:

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. um eine Verschmutzung der Haut und des Auges zu verhindern. Vermeiden Sie das Einatmen von Dampf oder Staub. Mit einem saugfähigen Material abwischen (sauberes Tuch oder Papiertücher). Zur Entsorgung in bestimmten und gekennzeichneten Behältern oder Kasten sammeln und versiegeln.

Verschüttung von großen Mengen:

Wenn es sicher ist, schalten Sie alle möglichen Zündquellen aus. Halten Sie alle ungeschützten Personen aus dem Bereich fern. Wenn es verschüttet wird, kann es rutschig werden. Verhindern Sie mögliche Unfälle, indem Sie den Bereich sofort reinigen. Verwenden Sie Schutzausrüstung, um Kontakt mit der Haut und Augen und auch einatmen vom Staub zu verhindern. Luftstrom erzeugen oder den Grad der Belüftung erhöhen. Mit feuchtem Absorptionsmittel abdecken (inertes Material, Sand oder Erde). Wegfegen oder mit Vakuum aufnehmen, aber kein Staub erzeugen. Benutze eine nicht-funkenden Schaufel. Zur Entsorgung in bestimmten und gekennzeichneten Behältern oder Kasten sammeln und versiegeln. Wenn eine Verschmutzung von Produkten, Kanalisation oder Wasserstraßen vorkommen sollte, benachrichtigen Sie Ihren lokalen Notdienst.

Gefährliche Stoffe- Leitfaden für den ersten Eingriff, siehe unter Abschnitt 14

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Transport: Vermeiden Sie Augenkontakt und wiederholten oder langanhaltenden Hautkontakt. Vermeiden Sie Staub einzuatmen.

Lagerung: An einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort und vom direkten Sonnenlicht fern lagern. Lagern Sie von Lebensmittel-Materialien fern. Lagern Sie von ungeeigneten Materialien gemäß Kapitel 10 fern. Von Wärmequellen und / oder Feuer fern lagern. Halten Sie den Behälter aufrecht. Bei Nichtgebrauch die Behälter geschlossen halten - regelmäßig kontrollieren, ob Verschüttungen vorhanden sind.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der

Nationale Grenzwerte für berufliche Aussetzung:

	TWA		STEL		MITTEILUNGEN
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>	
Ethylalkohol	1000	1880	-	-	-

TWA - Die durchschnittliche Konzentrationen in der Luft während der gesamten Arbeitszeit während einer fünftägigen Arbeitszeit und eines achtstündigen Arbeitstages

STEL - (Kurzzeitige Aussetzungszeit) - Die durchschnittliche Konzentration in der Luft über einen Zeitraum von 15 Minuten, die während eines normalen achtstündigen Arbeitstages niemals überschritten werden sollte.

Diese Standards bzgl. der Aussetzungszeiten sind Leitlinien für die Kontrolle von Gesundheitsgefahren im Arbeitsplatz. Die atmosphärischen Kontaminationen müssen so gering wie möglich gehalten werden. Diese Standards bzgl. der Aussetzungszeiten sollten nicht als feine Trennlinien zwischen sicheren und gefährlichen Konzentrationen von Chemikalien betrachtet werden. Das ist kein Maß für die relative Toxizität. Wenn die Gebrauchsanweisung auf dem Etikett des Produktes befolgt wird, sollte die Aussetzung von Personen, die das Produkt verwenden, den obigen Standard nicht überschreiten. Der Standard wird routinemäßig für Arbeitnehmer geschaffen, die während der Produktion des Produktes potenziell ausgesetzt sind.

Technische Maßnahmen: Stellen Sie sicher, dass die Belüftung ausreichend ist, um die Luftkonzentrationen unter den Standards der Aussetzung zu halten. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Vermeiden Sie das Einatmen von Staub. Verwenden Sie lokale Belüftung oder Staubmasken.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung (KKD) müssen nach der Art der Tätigkeit und den arbeitsbedingten Gefahren entsprechend sein, die bei der Risikobewertung festgestellt wurden.

Hygiene-Maßnahmen: Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten. Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen, bitte Ihre Hände waschen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Kleidung. Kontakt mit den Augen und wiederholten oder langanhaltenden Hautkontakt vermeiden. Vermeiden Sie Staub einzuatmen. Augenwaschanlagen bereitstellen und Sicherheitswaschanlagen sollten in der Nähe des Arbeitsplatzes sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

FORM:	TRANSPARENTES GEL
FARBE:	FARBLOS
GERUCH:	SPEZIFISCH
PH 20°C:	8,11
DICHTE G/ML 20°C:	0,881
FLUIDITÄT (CPS):	8750 CP
ETHYL-ALKOHOL (%):	70,0
FLAMMPUNKT (°C):	~ 39°C

Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität: Dieses Material ist thermisch stabil, wenn es entsprechend der Bestimmungen verwendet und gelagert wird.

Zu vermeidende Angelegenheiten: hohe Temperaturen und Zündquellen.

Ungeeignete Materialien: oxidierende Materialien.

Gefährlicher Abfall: Kohlenstoff- und Stickoxide, Rauch und sonstige giftige Dämpfe.

Gefährliche Reaktionen: Es gibt keine bekannten gefährlichen Reaktionen.

Ausgabedatum/ : 24/04/2020

6/9

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten Ausgabe : 24/04/2020

Version : 01

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Sofern das Produkt gemäß diesem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett verwendet wird, werden keine negativen Auswirkungen auf die Gesundheit erwartet. Symptome oder Auswirkungen, die auftreten können, wenn das Produkt falsch verwendet oder davon betroffen wird, sind wie folgt:

### Akute Auswirkungen:

- Einatmen: Das Material kann die Schleimhäute und die Atemwege reizen.  
Hautkontakt: Im Falle von Hautkontakt können Reizungen vorkommen.  
Schlucken: Im Falle von schlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Reizung im Gastrointestinaltrakt verursacht werden.  
Augenkontakt: Kann Augen-Reizungen verursachen. Im Falle von Aussetzung unter Staub, kann aufgrund der Partikelstruktur zu Beschwerden führen. Es kann zu körperlichen Reizungen in den Augen führen.

### Akute Toxizität:

- Einatmen: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft. Vermutete akute Toxizität (nach den Komponenten): LC50> 5 mg / L  
Hautkontakt: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft. Vermutete akute Toxizität (nach den Komponenten):> 2.000 mg / Kg bw  
Schlucken: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft. Vermutete akute Toxizität (nach den Komponenten):> 2.000 mg / Kg bw

Korrosion / Reizung: Auge: Dieses Material wird als Gefahrenstufe der Kategorie 2A klassifiziert (reversible Effekte für Augen). Haut: Dieses Material ist nicht als reizend auf die Haut eingestuft.

Empfindlichkeit: einatmen: Dieses Material wird nicht als empfindlich für die Atemwege eingestuft. Haut: dieses Material ist nicht als empfindlich zur Haut eingestuft.

Einatmen: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft.

Toxizität für spezifische Organe (Aussetzung Einzelfall): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Chronische Vergiftung

Mutagenität: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft.

Krebserregend: Dieses Material wird als nicht gefährlich eingestuft.

Fortpflanzung-Toxizität (auch beim Stillen): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Toxizität für spezifische Organe (wiederholende Aussetzungsfälle): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Vermeiden Sie die Wasserwege zu verschmutzen.

Akute aquatische Gefahr: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Vermutete akute Toxizität (nach den Komponenten):> 100 mg / L

Langfristig für Wasser gefährlich: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. In Abwesenheit chronischer Toxizität-Daten ODER in Abwesenheit chronischer Toxizität oder Material, die langsam oder schnell zerkleinert, vermutete akute Toxizität (nach den Komponenten):> 100 mg / L, hierbei wird das Material nicht schnell zerstört und/oder BCF <500 und/oder logKow<4.

Eko-Toxizität: Keine Angaben vorhanden.

Konsistenz und Verschlechterung: Keine Angaben vorhanden.

Potentielle Bio-Ansammlung: Keine Angaben vorhanden.

Mobilität: Keine Angaben vorhanden.

Ausgabedatum/ : 24/04/2020

7/9

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten Ausgabe : 24/04/2020

Version : 01




# SICHERHEITSDATENBLATT

Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Personen, die Entsorgungs-, Recycling- oder Verwertungstätigkeiten durchführen, müssen sicherstellen, dass geeignete persönliche Schutzausrüstungen verwendet werden. "Kapitel 8. Siehe" Kontrollen, ob eine Aussetzung vorgekommen ist/persönlicher Schutz. Wenn möglich, sollten Material und Behälter recycelt werden. Wenn das Material oder der Behälter nicht recycelt werden kann, entsorgen Sie diese nach lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	LANDTRANSPORT (DOT)	Seetransport (IMDG)	Lufttransport (IATA)
14.1. UN-Nummer	UN 1170	UN 1170	UN 1170
14.2. Entsprechender UN-Versand	Ethanol-Lösung	Ethanol-Lösung	Ethanol-Lösung
14.3 Gefahrenklasse für den Transport			
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5. Umweltgefahren			
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer	Für dieses Produkt kann eine begrenzte Ausnahme angewendet werden, bitte überprüfen Sie die Versandpapiere.	Für dieses Produkt kann eine begrenzte Ausnahme angewendet werden, bitte überprüfen Sie die Versandpapiere.	Für dieses Produkt kann eine begrenzte Ausnahme angewendet werden, bitte überprüfen Sie die Versandpapiere.
14.7. Anlage II von MARPOL 73/78 Transport in lose nach IBC-Regeln	Das Produkt kann nicht lose transportiert werden.	Das Produkt kann nicht lose transportiert werden.	Das Produkt kann nicht lose transportiert werden.
14.8 EMS-Nummer		F-E, S-D	
14.9 Trennungsgruppe	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Dieses Material unterliegt nicht den folgenden internationalen Vereinbarungen:  
 Montreal-Protokoll (Materialien, die Einfluss auf die Ozonschicht haben)  
 Stockholmer Übereinkommen (dauerhafte organische Schadstoffe)  
 Rotterdamer Übereinkommen (vorab mitgeteilte Bestätigung)  
 Basler Übereinkommen (Gefährliche Abfälle)  
 Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Verschmutzung durch Schiffe (MARPOL)

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Grund der Veröffentlichung: Erstausgabe  
 Diese Informationen wurden mit guter Absicht aus den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren besten Angaben ausgestellt. Es basiert sich auf dem aktuellen recherchierten Zustand und in diesem Zusammenhang halten wir diese für richtig. Da die Nutzungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen, werden alle Informationen über die Nutzung

Ausgabedatum/ : 24/04/2020  
 Überarbeitungsdatum  
 Datum der letzten Ausgabe : 24/04/2020

8/9

Version : 01



# SICHERHEITSDATENBLATT

## Gefährliche Chemikalien, Gefährliche Stoffe

ohne Gewährleistung zur Verfügung gestellt. Der Hersteller haftet nicht für die unbefugte Nutzung dieser Informationen oder für vorgenommen Änderungen oder geänderte Versionen.

Wenn Sie ein Arbeitgeber sind, ist es Ihre Pflicht, Ihre Mitarbeiter und andere betroffene Person/en über die auf dieser Seite beschriebenen Gefahren und die notwendige zu treffende Maßnahmen zu informieren.

Die Sicherheitsdatenblätter werden regelmäßig aktualisiert. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie eine aktuelle Kopie davon besitzen.